Herzlich Willkommen

zur Informationsveranstaltung für die Eltern der Jahrgangsstufe 10

Themenbereiche:

- **Aufbau der gymnasialen Oberstufe**
- **Besonderheiten der 11. und 12. Jahrgangsstufe**
- **Belegung von Fächern**
- **Seminare**
- **Abiturprüfung**

Ziele der Oberstufe

- **Vertiefte Allgemeinbildung** vor allem in den Fächern
  - Deutsch
  - Mathematik
  - Erste Fremdsprache
- Hinführung zu **wissenschaftlichem** Denken und Handeln
- Schlüsselqualifikationen (allgemeine Studierfähigkeit)
  - Soziale Kompetenz
  - Selbststeuerung des Lernens
  - Eigenverantwortlichkeit

Aufbau der gymnasialen Oberstufe

Jgst.	Phase	Zeitliche Einteilung	Merkmale
10	Einführungs-phase	ein Schuljahr	NTG und SG
11 12	Qualifikations-phase	4 Ausbildungsabschnitte: 11/1 11/2 12/1 12/2	Fächer und Seminare

A B I T U R

Studium an einer Hochschule

Berufsausbildung

10 | 11 - 12

Einführungsphase / Vorbereitungsphase

➢ Wahl des Kursprogramms

Beratung durch

- Fachlehrkräfte
- Oberstufenkoordinator (Herr Jung, Herr Zimmermann)
- Beratungslehrerin (Fr. Knoll)
- (Eltern)

10 | 11 - 12

Zeitplan

Dezember:	Information der Schüler im Klassenverband mit Verteilung der Informationsbroschüren
	Publikation der Seminarthemen
	Information zu den Addita Kunst, Musik und Sport
Januar:	genaue Informationen über die angebotenen Seminare
Februar:	Fächerwahl (auch Addita und Zusatzangebot) und Seminarwahl per Elternportal, Sportwahl
Ende März:	ggf. sind Umwahlen nötig, wenn gewählte Fächer/Seminare nicht zustande kommen oder überfüllt sind

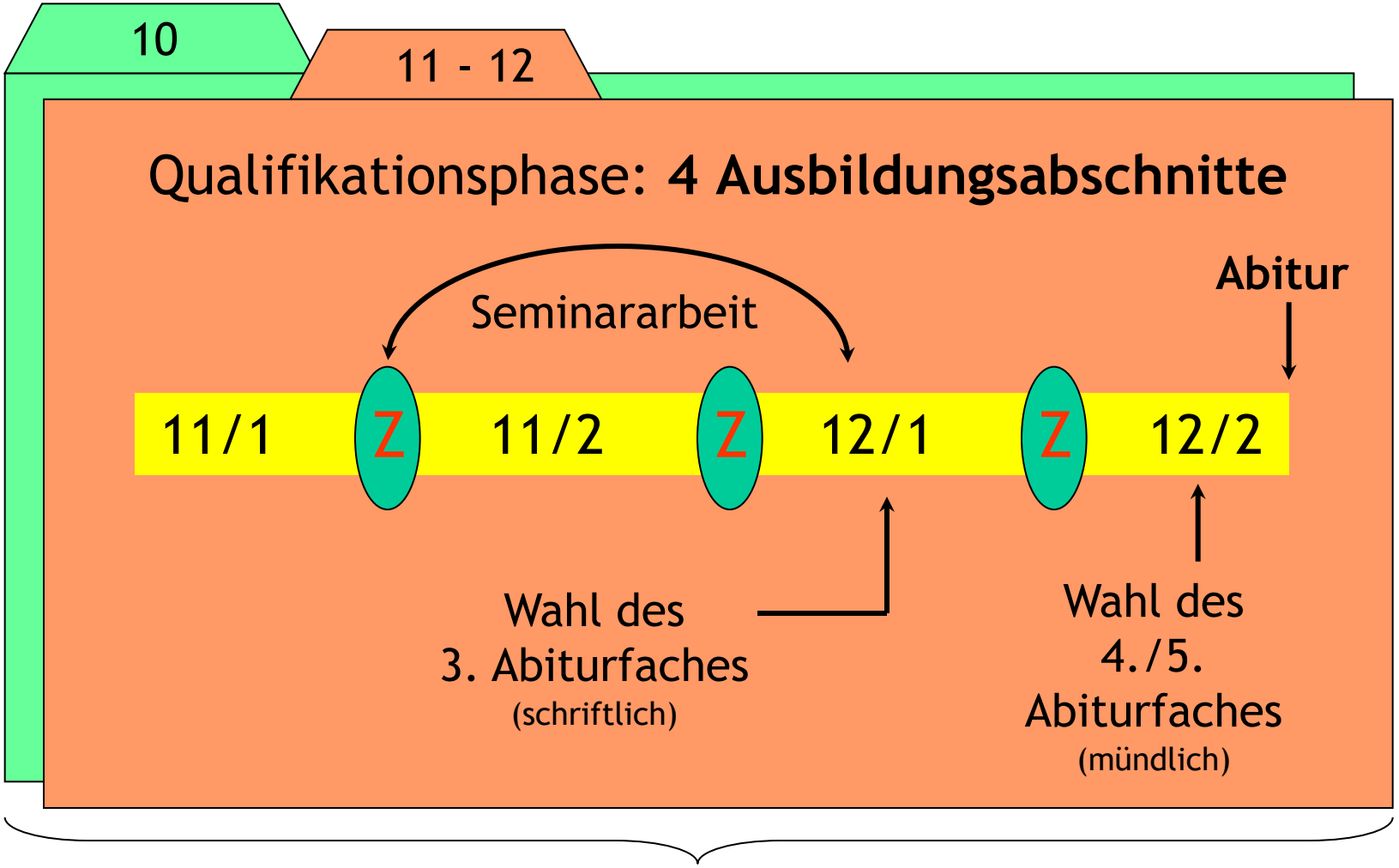
10 | 11 - 12

Bestehen der 10. Jahrgangsstufe

➢ **Mittlerer Schulabschluss**

• Voraussetzung zur Teilnahme am Additum (Ku, Mu und SMW): **mindestens Note 3** im Zwischenzeugnis

• Noten der in Jgst. 10 abgelegten Pflichtfächer erscheinen im Abiturzeugnis



Höchstausbildungsdauer 4 Jahre für die Jgst. 10 bis 12

Besonderheiten der Qualifikationsphase

- Individuelle Stundenpläne, Kursräume statt Klassenzimmer
- Pflicht zur **Selbst**information
- Seminare
- Fast alle Halbjahresleistungen der Pflicht- und Wahlpflichtfächer zählen zur Gesamtqualifikation.
- Alle Halbjahresleistungen erscheinen im Abiturzeugnis.
- Noten der in Jgst. 10 abgelegten Pflichtfächer erscheinen im Abiturzeugnis
- Keine Vorrückungsbestimmungen in der Qualifikationsphase, **aber**

Leistungsnachweise:

Große Leistungsnachweise

Pro Halbjahr eine Schulaufgabe in den belegten Fächern (jedoch nicht in den Seminaren)

Kleine Leistungsnachweise

Pro Halbjahr **mindestens zwei kleine** Leistungsnachweise in allen Fächern (darunter mindestens **ein** rein **mündlicher**)

mündlich: Rechenschaftsablagen, Unterrichtsbeiträge, Referate

schriftlich: Kurzarbeiten, Stegreifaufgaben, Protokolle, Berichte, …

außerdem: Projekte und praktische Leistungen

Leistungsnachweise:

Gewichtung:

Schulaufgabe		Durchschnitt der kleinen Leistungsnachweise
1	:	1

maximal 15 Punkte

Noten und Punkte:

+ 1	15
1	14
1 -	13
+ 2	12
2	11
2 -	10
+ 3	9
3	8
3 -	7
+ 4	6
4	5
4 -	4
+ 5	3
5	2
5 -	1
6	0

Fächerwahl

bzw.

Belegung

Fach bzw. Fachgruppe	Jgst. 11	Jgst. 12	Stunden
Pflichtbereich - Pflichtfächer			
Religionslehre (bzw. Ethik)	2	2	30 Wochenstd.
Deutsch	4	4	
Mathematik	4	4	
Geschichte + Sozialkunde	2+1	2+1	
Sport	2	2	
Wahlpflichtbereich – Wahlpflichtfächer			
Fortgeführte Fremdsprache (E, F, L, Sp)	4	4	25 / 26 Wochenstd.
Naturwissenschaft 1: Physik oder Chemie oder Biologie	3	3	
Naturwissenschaft 2 oder weitere Fremdssprache oder fortgeführte Informatik	3 / 4 (4 bei fortgef. Fs)	--	
Geographie oder Wirtschaft und Recht	2	2	
Musik oder Kunst	2	2	
Profilbereich – Seminare und Fächer zur individuellen Profilbildung			
W-Seminar	2	2(nur in 12/1)	11 / 10 Wochenstd.
P-Seminar	2	2(nur in 12/1)	
Weitere Fächer aus dem Wahlpflichtbereich oder Zusatzangebot	5 / 4		

Zusatzangebot z.B.:

Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld	Gesellschaftswissen-schaftliches Aufgabenfeld	Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld
• Digitale Fotographie (2) • dram. Gestalten (2) • Rhetorik (2) • Chor (2) • Orchester (2) • Bigband (2) • Engl. Konversation (2)	• Psychologie (2)	• Biophysik, Astrophysik (wenn nicht Ph) (2)

Mindestbelegungsverpflichtung:

66 Jahreswochenstunden

bzw.

132 Halbjahreswochenstunden

Appell:

„Die erforderliche Mindestbelegung sollten Sie in der Regel nicht wesentlich überschreiten.“

(Broschüre S.17)

Stundenplanbeispiel aus der Q11:

Fritz Fleißig/**140** Halbjahreswochenstunden

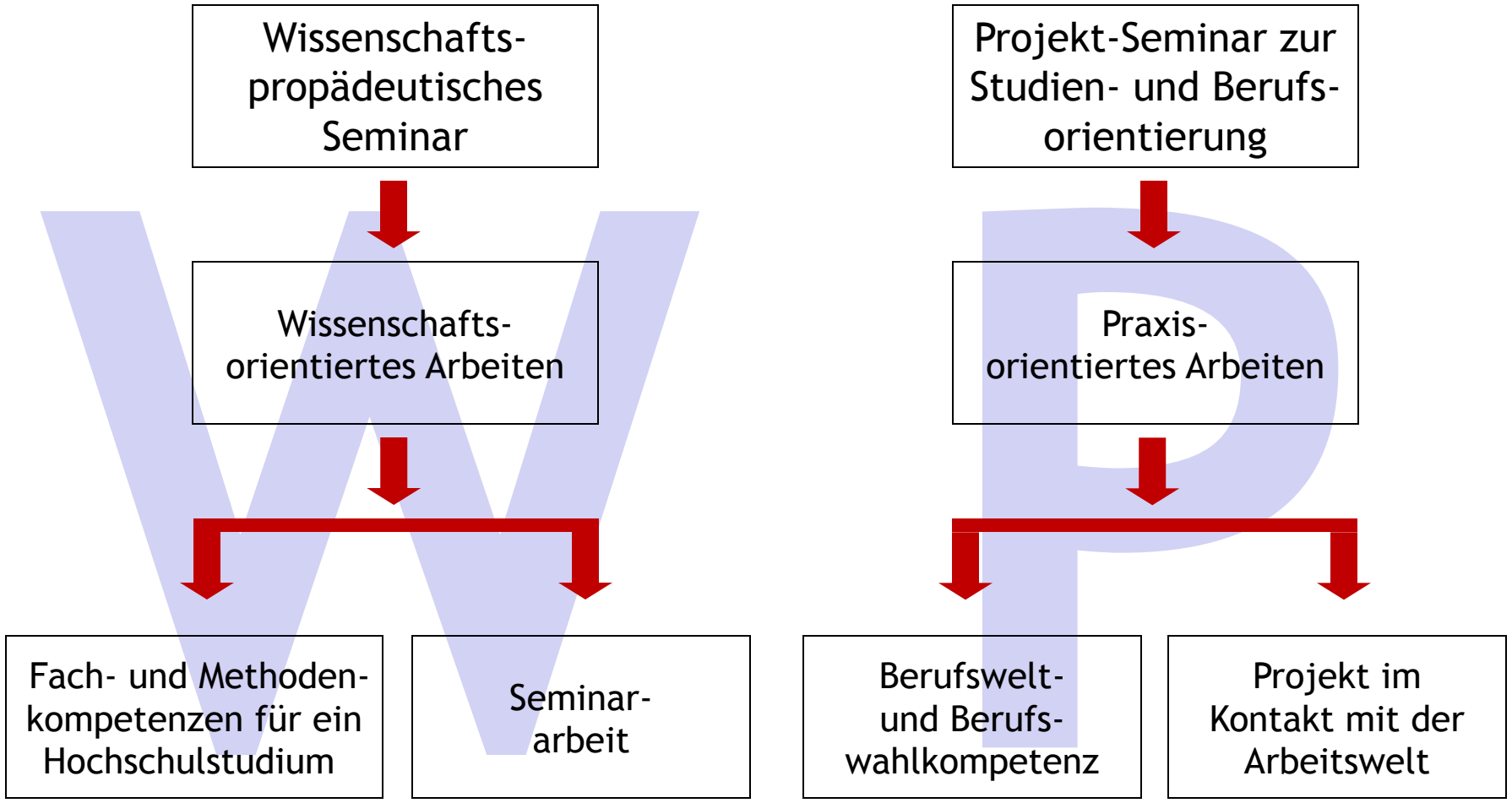
	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1		M	Ph	BCP	E
2	D	M	E	BCP	E
3	Ph	G	C	Geo	D
4	Ph	Rel	C	M	D
5		Mu	Geo	G	Sk
6	M	Mu	E	Rel	
7	MITTAGSPAUSE				
8		P-Sem	Rhet	C	
9		P-Sem	Rhet	D	
10		Spo	cho	W-Sem	
11		Spo	cho	W-Sem	

Stundenplanbeispiel aus der Q11:

Paula Punktlandung/**132** Halbjahreswochenstunden

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1	E	M	E		L
2	D	M	E		L
3		G	B	WR	D
4	L	Rel	B	M	D
5	Sk	Ku	WR	G	
6	M	Ku	L	Rel	E
7	MITTAGSPAUSE				
8		P-Sem		B	
9		P-Sem		D	
10		Spo		W-Sem	
11		Spo		W-Sem	

Seminare


Wissenschafts-propädeutisches Seminar
Wissenschafts-orientiertes Arbeiten
Fach- und Methoden-kompetenzen für ein Hochschulstudium
Seminar-arbeit
Projekt-Seminar zur Studien- und Berufs-orientierung
Praxis-orientiertes Arbeiten
Berufswelt- und Berufs-wahlkompetenz
Projekt im Kontakt mit der Arbeitswelt

Das W-Seminar

Ziel: Wissenschaftliches Arbeiten erlernen

WISSENSCHAFTLICH ARBEITEN

PRÄZISION

- fachwissenschaftliche Informationen
  - recherchieren
  - analysieren und abstrahieren
  - auf Wesentliches reduzieren
  - strukturieren und argumentieren
  - korrekt und vielfältig präsentieren
- kreative Wege und Lösungen finden
- Formalia und Zeitrahmen beachten

WAHRHAFTIGKEIT

Ablauf des W-Seminars

- 10/2: **Wahl** durch die Schüler aus dem Angebot der Schule

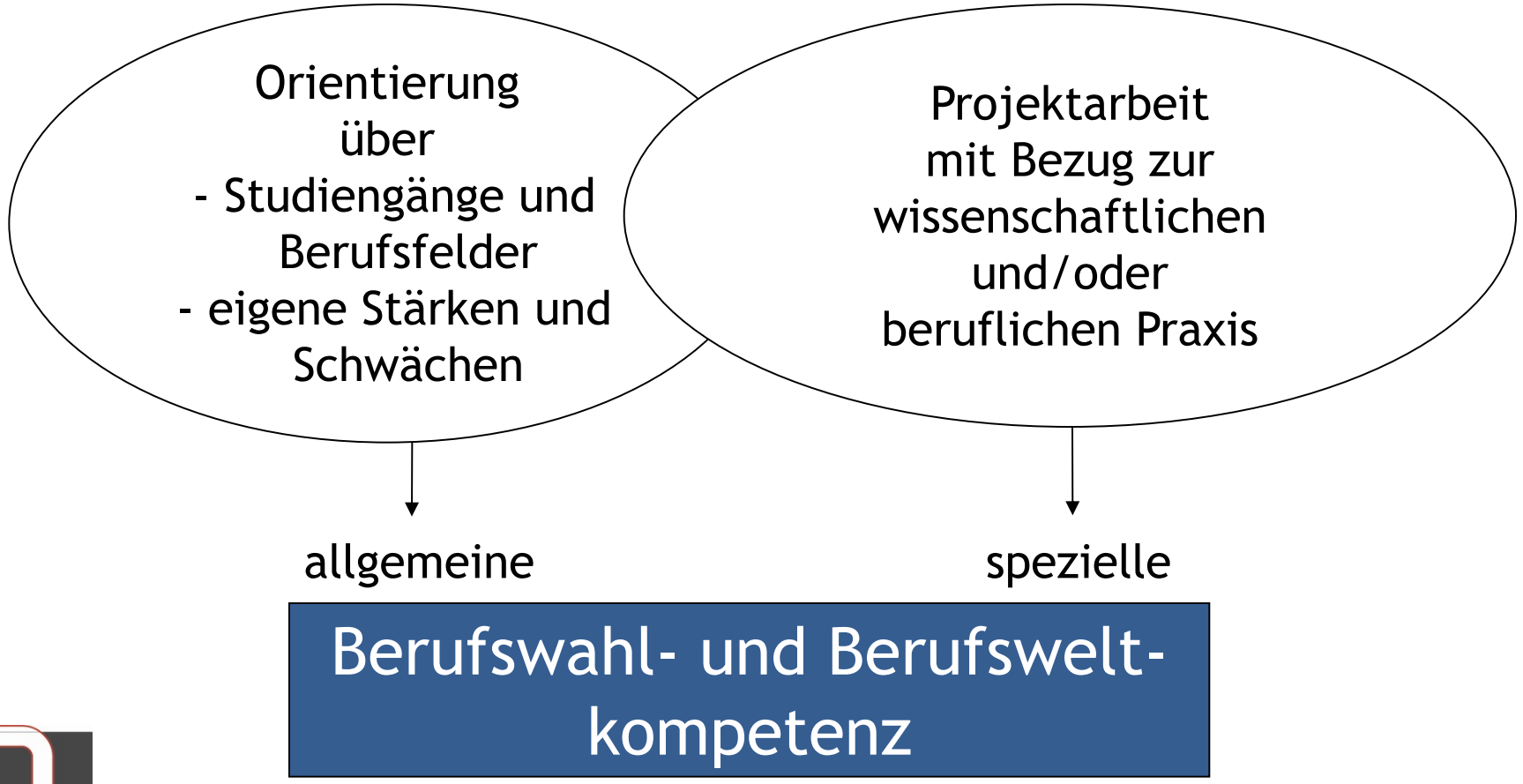
- **11/1**: Input, Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten, Themenfindung, erste Recherchen
- **11/2**: Eigentätigkeit der Schüler, Vorlage von Zwischenergebnissen und Besprechungen in der Gruppe, Beratung durch die Lehrkraft
- **12/1**: Anfang Nov.: **Abgabe** der Seminararbeiten
  Nov., Dez. und Jan.: **Präsentationen, Korrektur** der Arbeiten bis spätestens drei Wochen vor der Abiturprüfung

W-Seminarangebot 2022/24

Deutsch	Mord und Totschlag – Ermittler, Gauner und Verbrechen in Literatur und Film
Kunst	Bilder lernen Laufen
Englisch	The Wizarding World of Harry Potter
Latein	Die Natur in der lateinischen Literatur
Mathematik	Große Mathematiker und ihre Geschichte
Geschichte	Briefe aus der Vergangenheit
Biologie	Pferd, Hund, Katz, Maus – wenn sie krank sind, ist´s ein Graus - Krankheiten bei Haustieren
Physik	Der Klimawandel – Verstehen und Handeln
Wirtschaft/Recht	Geldanlageentscheidung: Eine Herausforderung
Musik	The magic of Disney – Musik in Disneyfilmen

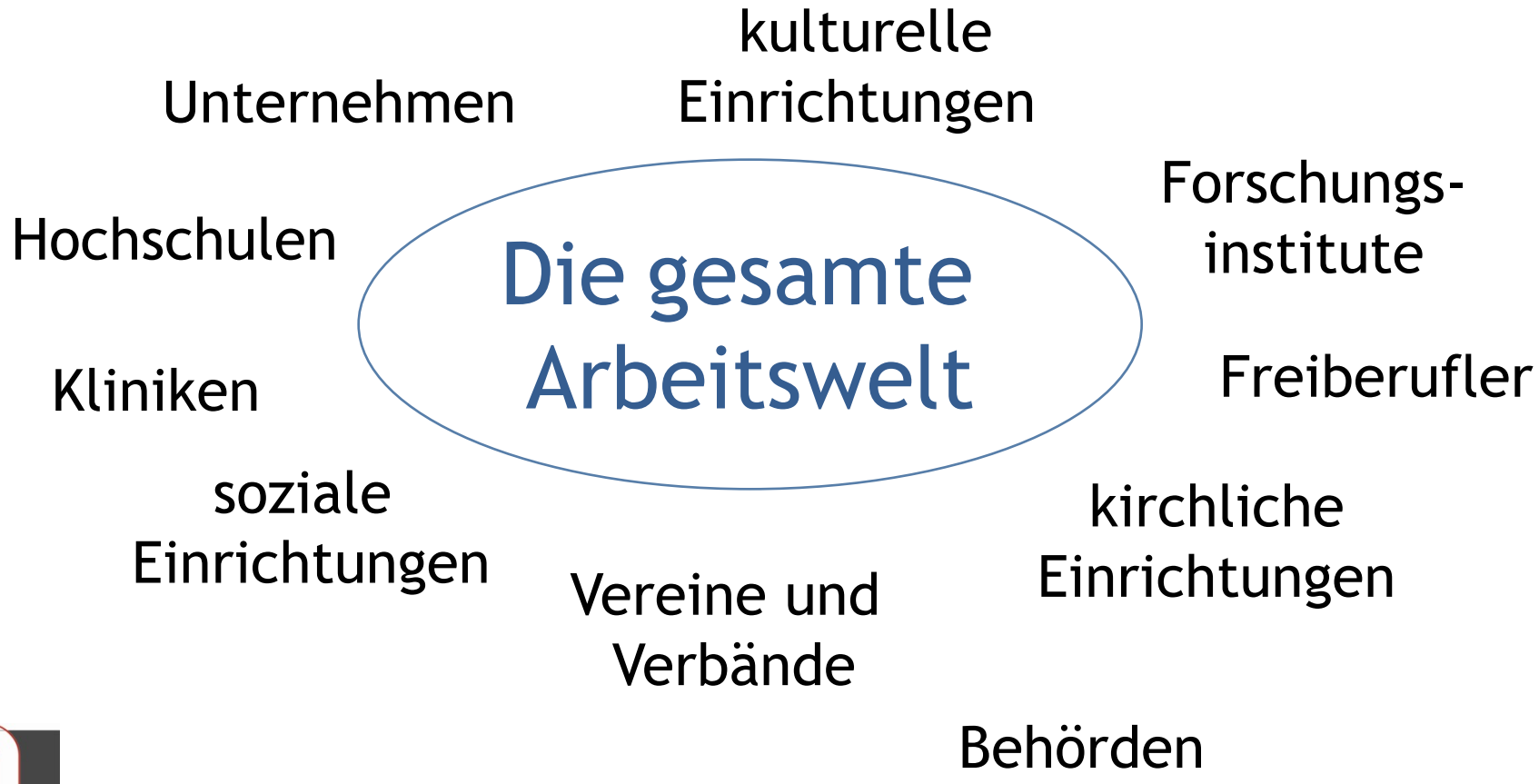
Das Projekt-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung (P-Seminar)

Ziele und Inhalte des P-Seminars



Seminar

Externe Partner



Seminar

P-Seminarangebot 2022/24

Deutsch	Märchenstunde
Kunst	Konzeptionelle Schulhausgestaltung
Französisch	Auf den Spuren Ludwig XIV.: Führungen durch das Schloss Versailles und den Louvre – Orte voller Geschichten und Geheimnisse
Chemie	Edutainment in der Chemie
Geographie	Geographie erleben – Experimente und Spiele für den Unterricht in der Unter- und Mittelstufe am Gymnasium
Geschichte	Asterix – Geschichte im Comic
Katholische Reli.	Ortskirchentag – Kirche(n) neu entdecken
Physik	Physik als Show
Sport	Organisation und Durchführung eines Benefizschwimmens
Musik	Aufführung des Musicals TISA bei den bayerisch-tschechischen Freundschaftswochen im Juni 2023

Benotung in den Seminaren

W-Seminar

- in 11/1 → max. 15 Punkte
- in 11/2 → max. 15 Punkte
- in 12/1 → max. 30 Punkte

(3-fache Gewichtung der Seminararbeit + Abschlusspräsentation) : 2

Achtung! 0 Punkte in der Seminararbeit oder Präsentation bedeutet:
K E I N E A B I T U R Z U L A S S U N G !

P-Seminar

- insgesamt max. 30 Punkte am Ende von 12/1
- Zertifikat

Abiturprüfung

und Gesamtqualifikation

Abiturfächerwahl

Fach	Prüfungsart
Deutsch	schriftlich
Mathematik	schriftlich
Fremdsprache	1 x schriftlich und 2 x mündlich (Kolloquium)
gesellschaftswissenschaftliches Fach: Religionslehre bzw. Ethik oder Geschichte oder Geschichte und Sozialkunde oder Geographie oder Wirtschaft und Recht	
Physik oder Chemie oder Biologie oder Informatik oder weitere Fremdsprache oder Kunst oder Musik oder Sport	

Beispiele zur Abiturfächerwahl

Deutsch	Deutsch	Deutsch
Mathematik	Mathematik	Mathematik
Englisch	Französisch	Latein
Geschichte	Religionslehre	Geographie
Physik	Englisch	Kunst

Sonderfälle: Kunst, Musik, Sport

Verpflichtende zusätzliche Belegung (Additum)			
	Kunst	**Musik**	**Sport**
Art der Abiturprüfung	S	S	S und K
Festlegung als Abiturfach in Jgst. 10	ja	ja	ja
Inhalte des Additums	Bildnerische Praxis	Instrument (ggf. Gesang)	Sport-theorie
Anzahl der Wochenstunden pro Jgst. in Q11 und Q12	4	3	4
Anzahl der festgelegten Profilstunden	2	1 Instrumentalunterricht (ggf. Gesang)	2
Voraussetzungen in Jgst. 10	mind. Note 3	mind. Note 3 + angemessene Fertigkeiten im Instrument bzw. Gesang	mind. Note 3

Einbringung in die Gesamtqualifikation

- aus der Qualifikationsphase: **40 Halbjahresleistungen**

  maximal 40 x 15 Punkte = **600 Punkte**

- aus den **5 Abiturprüfungen** (vierfache Wertung)

  maximal 5 x 60 Punkte = **300 Punkte**

GESAMT: maximal 900 Punkte

(Note 1,0: 900 – 823 Punkte ... Note 4,0: 300 Punkte)

Leistungen aus der Qualifikationsphase

Pflicht- und Wahlpflichtbereich

• D, M, fortgeführte Fs (Abiturfächer)	je 4	**12**
• Rel/Eth, G+Sk, Geo od. WR, Ku od. Mu	je 3	**12**
• Naturwissenschaft(en)	insgesamt	**4**
• vierter Ausbildungsabschnitt des 4. und 5. Abiturfachs	je 1	**2**
	GESAMT:	**30**

Leistungen aus der Qualifikationsphase

Profilbereich

- W-Seminar (max. 60 Punkte) 4
- P-Seminar (max. 30 Punkte) 2
- Sonstiges 4
  - Zusatzangebot / Sport (max. 3 Leistungen)
  - fortgef. Informatik
  - 2. Fs
  - 2. Fs / fortgef. Inf. als Abiturfach

GESAMT: 10

Hürden auf dem Weg zum Abitur

- Das Klassenziel der 10. Klasse muss erreicht werden.
- Halbjahresleistungen nicht zu häufig unter 5 Punkten
- Halbjahresleistungen mit 0 Punkten führen zu ernsten Problemen.

Details siehe: www.schyren-gymnasium.de
-> Unterricht -> Oberstufe -> Allgemeines

- Infobroschüre zur Oberstufe für den Abiturjahrgang 2024

Safari Ablage Bearbeiten Darstellung Verlauf Lesezeichen Fenster Hilfe 13 % Wolfgang Jung
schyren-gymnasium.de
Portal XXS - Anmelden BigBlueButton Schule kunst&errricht Kunstwerke ...UNSTMATRIX OSK

Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen

Telefon 08441 898120

E-Mail kontakt@schyren-gymnasium.de

SCHULE UNTERRICHT SCHÜLER SERVICE SANIERUNG KONTAKT IMPRESSUM DATENSCHUTZ

- SPRACHEN
- MINT
- WEITERE PFLICHTFÄCHER
- WAHLFÄCHER
- BERUFSORIENTIERUNG
- OBERSTUFE
  - SEKRETARIAT
  - ALLGEMEINES
  - KURSPROGRAMM
  - SEMINARE
  - SCHULAUFGABEN
  - ABITUR
  - STUDIENFAHRTEN

Allgemeines

Home / Allgemeines

Allgemeine Information zu

In der Qualifikationsphase der Oberstufe, di umfasst, werden unsere Schülerinnen und Schüler nicht mehr im Kla System unterrichtet. Es können nun aus dem Kursangebot des Schyren-Gym mbination zusammengestellt werden. Dafür gelten bestimmte Spielregeln tionsveranstaltung vom zuständigen Oberstufenkoordinator erklärt

Als Merk- und Verständnishilfe für die oft komplexen Regeln erhalten die Zehntklässlerinnen und Zehntklässler auch die jährlich neu aufgelegte Informationsbroschüre des Staatsministeriums für Bildung ausgehändigt, die Sie unter folgenden Links auch digital finden:

– Infobroschüre zur Oberstufe für den Abiturjahrgang 2023

– Infobroschüre zur Oberstufe für den Abiturjahrgang 2024

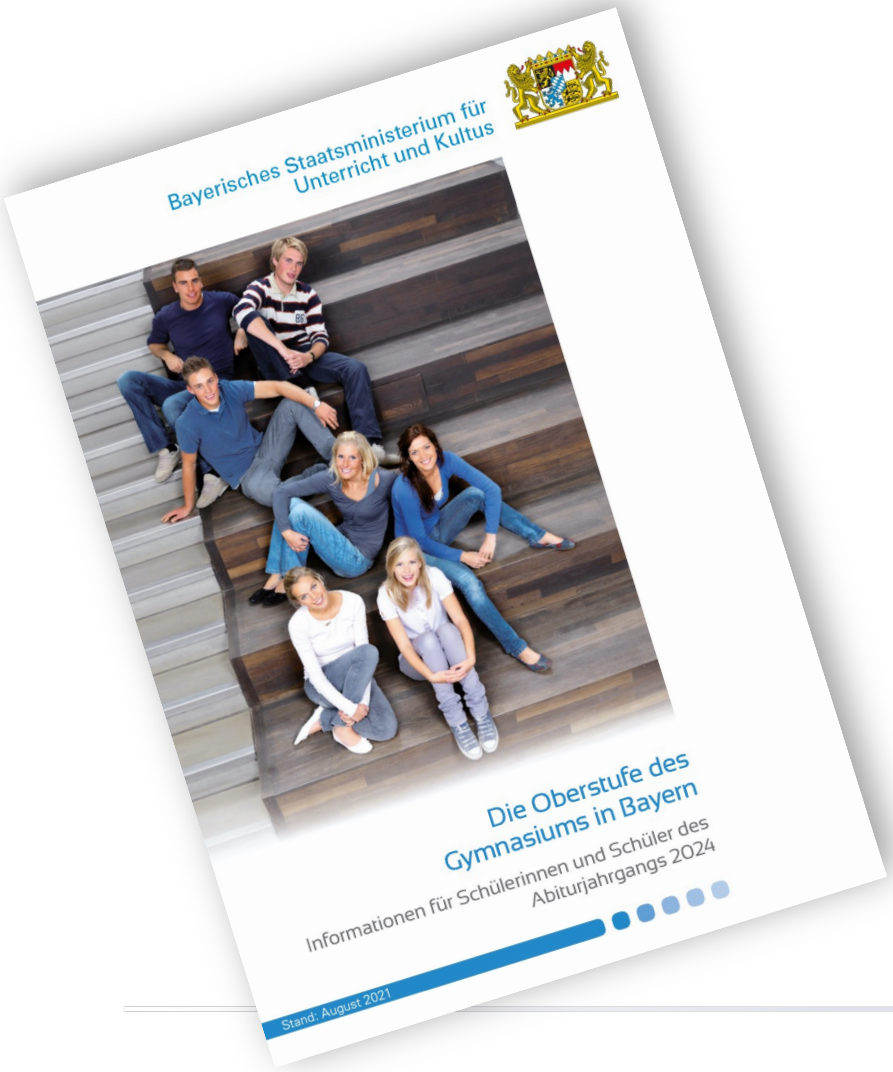
Elternportal

Elternportal

Stellenausschreibung für die Offene Ganztagsschule

Die Offene Ganztagsschule sucht ab sofort Verstärkung. Hier geht es zur Stellenausschreibung.

Referenzen



Wichtige Voraussetzungen für den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife		
300 P.		In der **Gesamtqualifikation** haben Sie mindestens 300 Punkte (von möglichen 900) erreicht.
ABITUR	100 P.	• In der **Abiturprüfung** haben Sie mindestens 100 Punkte (von möglichen 300) erreicht.
		• In jedem der 5 Abiturprüfungsfächer haben Sie **mindestens 1 Punkt** (von 15) erreicht (d.h.: mind. 4 Punkte bei vierfacher Wertung). • In mindestens **drei** der **fünf Abiturprüfungsfächer**, darunter **eines** der Fächer **Deutsch, Mathematik und fortgeführte Fremdsprache**, haben Sie **mindestens 20 Punkte** (vierfache Wertung) erreicht (von möglichen 60 Punkten) und **zudem** in einem **weiteren** Abiturprüfungsfach aus den Fächern **Deutsch, Mathematik und fortgeführte Fremdsprache mindestens 16 Punkte** (vierfache Wertung) erzielt.
11/1 mit 12/2	200 P.	**Während der Qualifikationsphase** haben Sie mindestens 200 Punkte (von möglichen 600) erreicht.
	100 P.	Sie haben **während der Qualifikationsphase** mindestens 100 Punkte (von möglichen 300) **in den 5 Abiturprüfungsfächern** erreicht, dabei
	D, M, Fs	haben Sie in **Deutsch, Mathematik** und einer **fortgeführten Fremdsprache** insgesamt mindestens **48 Punkte** (von möglichen 180) erzielt.
	32 HJL	**32** Ihrer **40 einzubringenden Halbjahresleistungen** (vgl. S. 20) betragen mindestens **5 Punkte** bzw. je mindestens 9 Punkte (2 Halbjahresleistungen) in der Seminararbeit und im Projekt-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung.
	24 P.	Sie haben in den **Seminaren insgesamt mindestens 24** (von 90) **Punkte** erreicht: 2 HJL im W-Seminar, Seminararbeit (entspricht 2 HJL) und P-Seminar (entspricht 2 HJL); insgesamt entfallen 6 Halbjahresleistungen auf die Seminare. Weder die schriftliche Seminararbeit noch die Präsentation noch das P-Seminar sind mit **0 Punkten** bewertet worden.
	0 P.	Kurse, die Sie mit einer **HJL von 0 Punkten (Note 6)** abschließen, gelten als nicht belegt, und zwar für das ganze Schuljahr. Mit 0 Punkten bewertete Halbjahresleistungen sind nicht einbringungsfähig, sie verhindern auch die Einbringung der anderen im selben Fach im selben Schuljahr erzielten Halbjahresleistung und darüber hinaus – soweit es sich um Fächer des Pflicht- bzw. Wahlpflichtprogramms handelt – die Zulassung zur Abiturprüfung.

Rolle der Eltern

- Einbringung der eigenen Berufserfahrung
- Kontakte zur Berufs- und Arbeitswelt
- Hilfe bei der Suche nach externen Partnern
- Erziehung, z.B.
  - → zur Pünktlichkeit
  - → zur Zuverlässigkeit
  - → zur Höflichkeit
  - → zu selbständigem Arbeiten
- Persönlichkeitsbildung